

**AG Neuropsychologie bei Parkinson
der Deutschen Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen e.V. (DPG)
- Jahresbericht 2022 der AG Neuropsychologie bei Parkinson -**

Zusammensetzung der AG, Stand 12/2022:

Die AG Neuropsychologie bei Parkinson besteht Ende 2022 aus 21 Mitgliedern. Die AG ist interdisziplinär aufgestellt, sodass u.a. Expertise aus den Bereichen (Neuro-)Psychologie, Psychotherapie, Neurologie, Gerontologie und Neurowissenschaften zusammenkommt. Keine Person ist 2022 der AG beigetreten und keine aus der AG ausgetreten.

Treffen der AG & Wahl der AG Sprecherinnen:

Das jährliche Treffen der AG erfolgte am 24.03.22 als Online-Veranstaltung via Zoom. Frau Prof. Dr. Inga Liepelt-Scarfone und Dr. Ann-Kristin Folkerts wurden als AG-Sprecherin bzw. stellvertretende AG-Sprecherin bestätigt.

Symposium auf dem Deutschen Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen (24. – 26. März 2022, Online-Veranstaltung):

Verschiedene Teilnehmer*innen der AG haben ihre Forschungsergebnisse in dem Symposium „Störungen von Kognition und Verhalten bei Morbus Parkinson“ auf dem als Online-Veranstaltung durchgeführten Deutschen Kongress für Parkinson und Bewegungsstörungen vorgestellt. Neben dem Symposium wurden die Aktivitäten der AG Neuropsychologie bei Parkinson am 25.03.2023, 10:30 – 12:00 Uhr von der stellvertretenden AG-Sprecherin Frau Dr. Folkerts vorgestellt.

Aktivitäten der Fokusgruppe 1: Kognition und Aktivitäten des täglichen Lebens (ADL) bei Morbus Parkinson

Sprecherin: Prof. Dr. Inga Liepelt-Scarfone

Der Themenschwerpunkt der Fokusgruppe wurde von „Erarbeitung von Leitlinien zur Diagnostik neuropsychologischer Störungen bei Parkinsonpatient*innen für den deutschsprachigen Raum“ zu dem oben genannten Themenschwerpunkt abgeändert.

Verschiedene mögliche Kooperationsprojekte werden regelmäßig zwischen den Teilnehmer*innen diskutiert. So befindet sich aktuell eine Publikation zum Thema Assoziation zwischen Biomarken und Alltagsbeschränkungen als Kooperationsprojekt in Vorbereitung.

Darüber hinaus sind einige Teilnehmer*innen der Fokusgruppe bzw. der Arbeitsgruppe (Prof. Dr. Inga Liepelt-Scarfone, Prof. Dr. Elke Kalbe, Prof. Dr. Karsten Witt, Dr. Ann-Kristin Folkerts) federführend an den Empfehlungen zur Diagnostik und Behandlung kognitiver Störungen bei Morbus Parkinson für die neuen S2k-Leitlinien „Parkinson-Krankheit“ der DGN beteiligt.

Aktivitäten der Fokusgruppe 2: Tiefenhirnstimulation (THS)

Sprecher: Prof. Dr. Karsten Witt

Schwerpunkt der Fokusgruppe liegt in der Erarbeitung von Empfehlungen für die neuropsychologische Diagnostik vor und nach Tiefer Hirnstimulation. Um in diesem Punkt die adäquate Zielgruppe zu adressieren, wurde die DPG-AG Tiefe Hirnstimulation der kontaktiert und zu einem separaten Online Meeting kontaktiert. Als Ergebnis liegen jetzt alle Testbatterien der interessierten Gruppen vor. Diese werden derzeit hinsichtlich ihrer Kompatibilität getestet.

Aktivitäten der Fokusgruppe 3: Psychosoziale Interventionen

Sprecherin: Prof. Dr. Elke Kalbe

Ziel der Aktivitäten der Fokusgruppe ist es verschiedene nicht-pharmakologische Therapien (u.a. kognitive Interventionen) zur Verbesserung bzw. Stabilisierung kognitiver und weiterer nicht-kognitiver Funktionen zu evaluieren.

Im Rahmen des vom ParkinsonFonds Deutschland geförderten Kooperationsprojektes (beteiligte Studienzentren: Universitätskliniken Köln, Tübingen, Düsseldorf und Kiel) „Training Parkinson patients' Cognition (Train-ParC)“ sind 2022/2023 folgende Artikel vorbereitet und erschienen:

- Bode M, Sulzer P, Schulte C, Becker S, Brockmann K, Elben S, Folkerts AK, Ophey A, Schlenstedt C, Witt K, Wojtecki L, Evers J, Maetzler W, Kalbe E, Liepelt-Scarfone I. Multidomain cognitive training increases physical activity in people with Parkinson's disease with mild cognitive impairment. *Parkinsonism Relat Disord.* 2023 Aug;113:105330. doi: 10.1016/j.parkreldis.2023.105330. Epub 2023 Feb 17. PMID: 36842867
- Trenado C, Trauberg P, Elben S, Dimenshteyn K, Folkerts AK, Witt

K, Weiss D, Liepelt-Scarfone I, Kalbe E, & Wojtecki L. Resting state EEG as biomarker of cognitive training and physical activity's joint effect in Parkinson's patients with mild cognitive impairment. *Neurol Res Pract.* 2023 Sep 14;5(1):46. doi: 10.1186/s42466-023-00273-5.

Weitere avisierte Maßnahmen und Kooperationsprojekte der Fokusgruppe sind:

- Bestandsaufnahme nicht-pharmakologischer/psychosozialer Interventionen anhand von Routine-Daten der Krankenkassen
- Durchführung einer Interventionsstudie zum verbesserten Umgang mit Progredienzüngsten durch Köln in Kooperation mit dem Neurologischen Rehabilitationszentrum Godeshöhe e.V. in Bonn
- Durchführung einer Feasibility-Studie zu einer kognitiv-verhaltenstherapeutischen Kurzzeit-Intervention für nicht-pflegende Angehörige von Parkinsonpatient*innen durch Köln in Kooperation mit Marburg

Aktivitäten der Fokusgruppe 4: Versorgungsforschung

Sprecher: PD Dr. Oliver Riedel

Die Aktivitäten der Fokusgruppe sind weiterhin ausgesetzt.

Aktivitäten der Fokusgruppe 5: Exekutive Funktionen

Sprecher*innen: Dr. Stefanie Jost & Jannik Scheffels, M.Sc.

Im Rahmen der Fokusgruppe sollen neuropsychologische Testverfahren zur Erfassung exekutiver Funktionen konzipiert und evaluiert werden. Der Kölner-Exekutiv-Text (KEX) ist 2021 bei dem Kölner Verlag ProLog erschienen. Aktuell laufen weitere Normierungsstudien, insbesondere zur Bestimmung eines Cut-Off-Werts für den Gesamttest.

Aktivitäten der Fokusgruppe 6: Psychiatrische Symptome bei Morbus Parkinson

Sprecher: Prof. Dr. Björn Falkenburger

Gegenstand der Fokusgruppe ist Charakterisierung und Evaluation verschiedener psychiatrischer Symptome bei Morbus Parkinson. Die Studienzentren Dresden, Köln, Tübingen und Münster kooperieren in diesen Projekten.

Neugründung der Fokusgruppe 7: Delir

Sprecher*innen: Prof. Dr. Georg Ebersbach & Dorothee Kübler

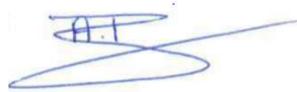
Auf Grundlage der Phänotypisierung des Delirs bei Morbus Parkinson sowie die Definition spezifischer Risiko- und Auslösefaktoren werden Vorschläge zur Diagnostik und Behandlung erarbeitet. Zum Thema

Delir bei Parkinson wurde unter Federführung von Georg Ebersbach ein Abschnitt für die S2k Leitlinien „Parkinson-Krankheit“ der DGN erstellt.

Stuttgart & Köln, 24. Oktober 2023



Prof. Dr. Inga Liepelt-Scarfone
Sprecherin der AG



Dr. Ann-Kristin Folkerts
Stellvertretende Sprecherin der AG